

„Die COVID 19 Lage zeigte, wie wichtig eine gute und schnelle Vernetzung aller Beteiligten im Gesundheitssystem ist. Gerade der Einsatz von Telemetrie im Bereich der präklinischen Versorgung (Notfalls- Rettungs- und Krankentransportdienst) könnte eines der Zukunftsthemen der kommenden Jahre sein.“

(MMMag. Sabine Kornberger-Scheuch – Landesgeschäftsführerin Rotes Kreuz Salzburg)

*Aus Liebe zum Menschen.*



**ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ**

**SALZBURG**

# Das Rote Kreuz Salzburg & CoVID19

- mehr als 37.000 Anrufe auf 1450 und Landesleitstelle (Vorher rund 25 pro Tag)
- rund 1450 Infektions- und Intensivtransporte

## NEU:

- rund 19.000 Abstriche (Mobil & Drive IN)
- rund 160 CoV-Visiten im Bundesland Salzburg
- Konzeption und Koordination des zentralen Betten- und Klientenmanagements im Bundesland Salzburg

*Aus Liebe zum Menschen.*



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG

# Herausforderungen

- eine neue Lage für alle Stakeholder
- Organisationen von Innen und Außen betroffen
- hohe Anruferanzahl auf 1450 und Leitstelle
- Umbau der gesamten Krankenhausinfrastruktur
- Notwenige Trennung zwischen CoV19 und NonCoV19
- Stabsdienst im gesamten Behörden- und Krankenhaussystem
- Präklinische Versorgung unter neuen Maßstäben
- ständig ändernde Lagen

*Aus Liebe zum Menschen.*



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG

# Herausforderungen

- Datenaustausch zwischen 1450 => Behörden, Labore & externen Partner
  - 1450 wurde mit Zuweisung zu Tests in Salzburg betraut
  - Meldung von Verdachtsfällen an die Behörden (Meldepflichten)
  - kein einheitliches Meldesystem vgl. EMS
- Koordination der Menge an Aufträge für Abstriche/Transporte/Zuweisungen zu verschiedenen Stellen
- Keine landesweit einheitliche Teststrategie (Bezirksbehörden agieren anders)
- Koordination wäre ohne Stäbe nicht bewältigbar gewesen, da kein zentrales Meldesystem oder Bettenmanagement vorhanden war.
- keine Möglichkeit der Triage/Abklärung bereits in der Präklinik zur Vermeidung von Transporten ins Krankenhaus

*Aus Liebe zum Menschen.*



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG

# Lesson Learnd.....

- Stabsstruktur als effektive Krisenbewältigung – wird an neue Herausforderungen angepasst.
- Szenarien müssen über alle (Organisations-) Bereiche gedacht werden („Sandkastenspiele“)
- In der Krise ist vieles möglich
- Einsatz „neuer“ Medien durch physische Distanz (Videokonferenzen, ...)
- Nach 4 Wochen wurde die Ausnahme zur Routine

*Aus Liebe zum Menschen.*



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG